

## **Die Kirche brennt! – Ein Bericht über den Turmbrand in Pinki (Lettland)**

*Im Juli 2018 führte uns die Gemeindefahrt unserer Evangelisch-Lutherischen St. Mariengemeinde in Berlin-Zehlendorf nach Lettland. Dort besuchten wir auch die Partnerkirche unserer Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche – die Evangelisch-Lutherische Kirche in Lettland. Freundschaftliche Verbindungen, private Reisen von Gemeindegliedern und manche Gemeindefahrt führten uns in dieses kleine baltische Land mit seiner reichen Kultur, beeindruckenden Denkmälern und atemberaubend schöner Natur. So feierten wir auch mit der Evangelisch-Lutherischen St. Johannesgemeinde in Piniki (Lettland) in jenem Sommer einen fröhlichen Gottesdienst. Der Gemeindepfarrer, Kirchenrat Andris Kraulins, leitete den Gottesdienst in seiner Gemeinde und begleitete uns in die übrigen Tage durch das Land.*

*Fotos zu diesem Artikel von Gemeindepfarrer Andris Kraulins:  
Evangelisch-Lutherischen St. Johannesgemeinde in Piniki (Lettland)*



Mit Schrecken hörten wir, dass nur wenige Wochen später, am 25. September 2018, der Kirchturm brannte. Dank des Einsatzes der Feuerwehr, die mit 22 Feuerwehrleuten im Einsatz war, und vor allem durch die gnädige Bewahrung Gottes, konnte noch Schlimmeres verhindert werden. Jedoch ist der Kirchturm und Teile des Kirchenschiffes in starke Mitleidenschaft gezogen worden. Brandursache sind unsachgemäße Bauarbeiten an der Kirche, die zum Zeitpunkt des Ausbruchs des Feuers am Kirchgebäude stattfanden.



*Fotos: Hier der total verkohlte Kirchturm und die durch den Brand verursachten Schäden am Kirchturmdach.*

Die Kosten zur Wiederherstellung des Kirchturms und der durch den Brand verursachten Schäden am Dach belaufen sich nach Angaben von Pfarrer Kraulins auf etwa 200.000 EUR. Diese Summe kann die Johannesgemeinde in Pinki allein nicht tragen. Auch wenn durch Versicherungen, Haftung des Verursachers, Zuschüsse von Europäischer Union und der lettischen Denkmalbehörde, sowie unserer Mariengemeinde und des Internationalen Luthertischen Rates schon Gelder zur Wiederherstellung zur Verfügung gestellt wurden, so fehlen dennoch rund 27.000 EUR zur Deckung der Kosten.



*Foto: Der abgebrannte Kirchturm*



*Foto: Der wieder hergestellte Kirchturm*

**Mittlerweile ist die Kirche vollständig wieder hergestellt. Doch die Schuldenlast bleibt. Das Kirchengebäude ist ein spätgotischer Backsteinbau im norddeutschen Stil, der unter Denkmalschutz steht.**

**Bitte helfen Sie unseren Schwestern und Brüdern in Pinki mit Ihrer Spende! Vorab ein Dank und ein herzliches: Vergelt's Gott!**

***Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. (Galater 6,2)***

***Wir hoffen auf Ihre Unterstützung***

***Herzliche Grüße und Gottes Segen Ihr Markus Büttner, Pfr.  
und Gemeindepfarrer, Kirchenrat Andris Kraulins***